

Nachtmann und Sausner siegen

Langstreckler aus dem Kreis mischen gut mit / Clemens wieder nicht zu schlagen

■ **Paderborn.** Die ambitionierten Langstreckler aus dem Kreis Paderborn hielten sich beim Osterlauf mit drei Klassensiegen im Halbmarathon schadlos. Ingrid Nachtmann vom VfB Salzkotten gewann die W60 in bemerkenswerten 1:40:51 Stunden. Vereinskameradin Irina Sausner benötigte für die 21,097 Kilometer 1:41:04 und war Schnellste der W50. Bei den Männern setzte Horst Clemens vom LC Paderborn in der M65 mit 1:29:25 Stunden die Maßstäbe.

Auf der 10-Kilometer-Strecke stellten besonders die heimischen Läuferinnen ihre gute Form unter Beweis. Elisabeth

Strunz (VfB Salzkotten, W 65, 52:04 Minuten), Brigitte Fiebig (TSV Tudorf, W 60, 58:53) und Cornelia Baumhögger (SC Borchon, W 50, 44:10) wurden jeweils Zweite. Dr. Franziska Stebner (TSV Tudorf) finishte in der W40 als Dritte. Ihre 38:57 Minuten bedeuteten im Gesamtklassement Platz 18. Auch Michaela Zwiener (TSV Schloß Neuhaus, 41:43, 27.) und Anke Kerstein (41:57, VfB Salzkotten, 29.) liefen unter die ersten 30.

Im Halbmarathon der Frauen war Sarah Börnemeier (SSV Delbrück, 1:29:07 Stunden) auf Rang 21 schnellste Frau aus dem Kreis. Mechthild Lappe (VfB Salzkotten, 1:30:24, 25.) und

Christa Tölle (SSV Delbrück, 1:31:34, 28.) lagen nicht weit zurück. Schnellster Paderborner Mann über die 21.097 Meter war Frank Götze vom Fan-Club Masperspöwer. Seine 1:16:00 Stunden reichten im Gesamtklassement zu Platz 25. Nils Pöhlker (1. Tri-Club Paderborn, 1:19:39, 46.) und Wolfgang Grotelüschen (TSV Schloß Neuhaus, 1:19:47, 52.) folgten.

Christian Gemke vom LC Paderborn beendete die 10 KM nach 31:37 Minuten auf dem 22. Platz. Vereinskamerad Dominian Ulrich (34:33) belegte Platz 48.; Robert Ahlers (SV 21 Büren, 36:31) kam als Gesamt-82. ins Ziel. -js



Gut geschultert: Judoka Manuel Budde vom TV 1875 Paderborn trägt seinen Vereinskameraden Dominik Brett beim 10-km-Lauf über die Ziellinie. TV-1875-Kollege Christian Bentler (l.) folgt dem Duo. FOTO:ROHLF